

# Sewi KNX L-Pr Präsenzmelder mit Helligkeitssensor

## Technische Daten und Installationshinweise

Artikelnummern 70396 (Weiß), 70696 (Tiefschwarz)



## 1. Beschreibung

Der **Sensor Sewi KNX L-Pr** für das KNX-Bussystem erfasst Helligkeit und die Anwesenheit von Personen im Raum. Der Helligkeitsmesswert kann zur Steuerung grenzwertabhängiger Schaltgänge verwendet werden. Über UND-Logik-Gatter und ODER-Logik-Gatter lassen sich die Zustände verknüpfen. Multifunktions-Module verändern Eingangsdaten bei Bedarf durch Berechnungen, Abfrage einer Bedingung oder Wandlung des Datenpunkttyps.

### Funktionen:

- **Helligkeitsmessung** mit **Helligkeitsregelung**
- **Anwesenheit von Personen wird erkannt**
- **Grenzwerte** einstellbar per Parameter oder über Kommunikationsobjekte
- **8 UND- und 8 ODER-Logik-Gatter** mit je 4 Eingängen. Als Eingänge für die Logik-Gatter können sämtliche Schalt-Ereignisse sowie 16 Logikeingänge in Form von Kommunikationsobjekten genutzt werden. Der Ausgang jedes Gatters kann wahlweise als 1 Bit oder 2 x 8 Bit konfiguriert werden
- **8 Multifunktions-Module** (Berechner) zur Veränderung von Eingangsdaten durch Berechnungen, durch Abfrage einer Bedingung oder durch Wandlung des Datenpunkttyps

Die Konfiguration erfolgt mit der KNX-Software ETS. Die **Produktdatei** steht auf der Homepage von Elsner Elektronik unter [www.elsner-elektronik.de](http://www.elsner-elektronik.de) im Menübereich „Service“ zum Download bereit.

### 1.0.1. Lieferumfang

- Kombisensor

## 1.1. Technische Daten

Allgemein:	
Gehäuse	Kunststoff
Farben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiß ähnlich Signalweiß RAL 9003 (Sockel)/ Grauweiß RAL 9002 (Deckel)</li> <li>• Tiefschwarz RAL 9005</li> </ul>
Montage	Aufputz, Deckenmontage
Maße Ø x H	ca. 105 mm x ca. 32 mm
Schutzgrad	IP 30
Gewicht	ca. 50 g
Umgebungstemperatur	-20...+60°C
Umgebungsluftfeuchtigkeit	5...95% rF, nicht kondensierend
Lagertemperatur	-20...+70°C
KNX-Bus:	
KNX-Medium	TP1-256
Konfigurationsmodus	S-Mode
Gruppenadressen	max. 2000
Zuordnungen	max. 2000
Kommunikationsobjekte	230
Nennspannung KNX	30 V $\overline{\text{---}}$ SELV
Stromaufnahme KNX	max. 10 mA
Anschluss	KNX-Steckklemmen
Dauer nach Busspannungswiederkehr bis Daten empfangen werden	ca. 5 Sekunden
Sensoren:	
Helligkeitssensor:	
Messbereich	0 Lux ... 2.000 Lux (höhere Werte können gemessen und ausgegeben werden)
Auflösung	1 Lux bei 0...2.000 Lux
Präsenzsensoren:	
Erfassungsmethode	Passiv-Infrarot-Verfahren (PIR)
Erfassungswinkel	ca. 94° x 82° (siehe auch <i>Erfassungsbereich des Präsenzmelders</i> )
Reichweite	ca. 5 m

Das Produkt ist konform mit den Bestimmungen der EU-Richtlinien.

## 2. Sicherheits- und Gebrauchshinweise



Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung dürfen nur von einer autorisierten Elektrofachkraft durchgeführt werden.



### VORSICHT! Elektrische Spannung!

Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Teile.

- Untersuchen Sie das Gerät vor der Installation auf Beschädigungen. Nehmen Sie nur unbeschädigte Geräte in Betrieb.
- Halten Sie die vor Ort geltenden Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen für die elektrische Installation ein.
- Nehmen Sie das Gerät bzw. die Anlage unverzüglich außer Betrieb und sichern Sie sie gegen unbeabsichtigtes Einschalten, wenn ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für die Gebäudeautomation und beachten Sie die Gebrauchsanleitung. Unsachgemäße Verwendung, Änderungen am Gerät oder das Nichtbeachten der Bedienungsanleitung führen zum Erlöschen der Gewährleistungs- oder Garantieansprüche.

Betreiben Sie das Gerät nur als ortsfeste Installation, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

## 3. Installation

### 3.1. Montageort und Vorbereitung



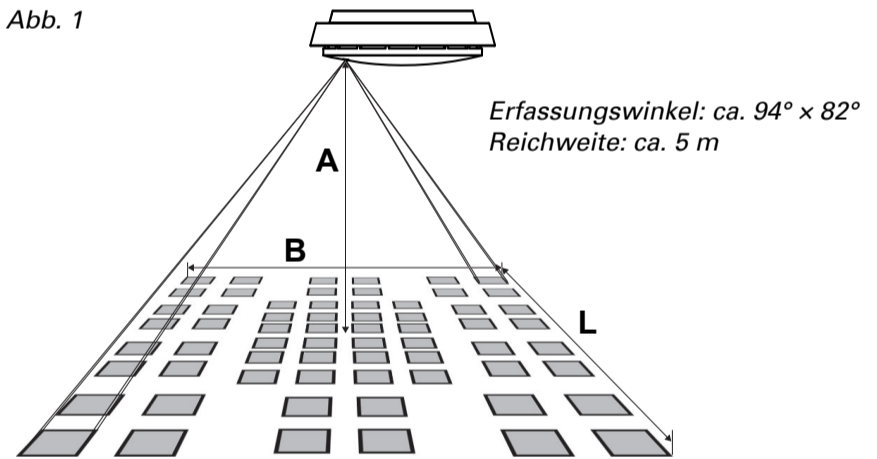
**Nur in trockenen Innenräumen installieren und betreiben!**  
Betauung vermeiden.

Der **Sensor Sewi KNX L-Pr** wird auf Putz an der Decke installiert.

Um die **Anwesenheit von Personen zu erfassen**, achten Sie darauf, dass der gewünschte Bereich vom Erfassungswinkel des Sensors abgedeckt wird und dass keine Hindernisse die Erfassung verhindern.

#### 3.1.1. Erfassungsbereich des Präsenzmelders

Abb. 1



Abstand A	Länge L	Breite B
2,50 m	ca. 5,40 m	ca. 4,30 m
3,50 m	ca. 7,50 m	ca. 6,10 m

### 3.2. Anschluss



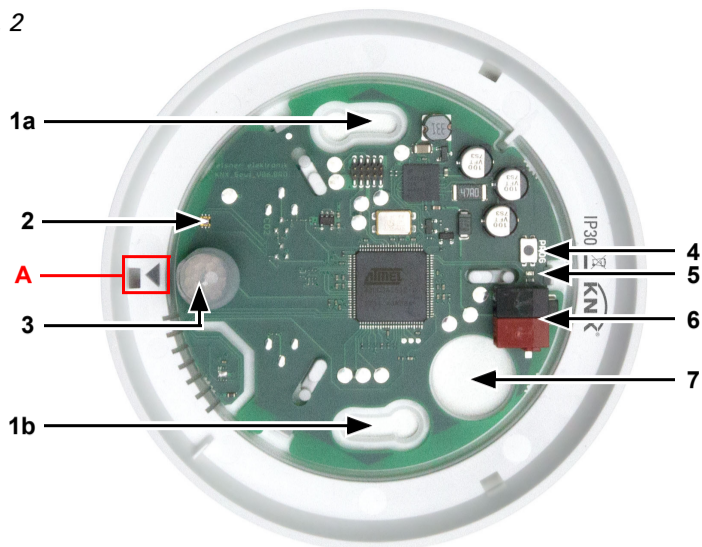
**Bei Installation und Leitungsverlegung am KNX-Anschluss müssen die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen eingehalten werden!**

Der **Sensor Sewi KNX L-Pr** wird Aufputz montiert, kann aber gleichzeitig auch auf eine Unterputzdose geschraubt werden.

Wenn der **Sensor Sewi KNX L-Pr** auf einer Unterputzdose installiert wird, darf sich keine Verdrahtung mit 230 V darin befinden.

### 3.2.1. Aufbau der Platine

Abb. 2



- 1 a+b Langlöcher für Befestigung (Lochabstand 60 mm)
- 2 Helligkeitssensor
- 3 Präsenzsensoren
- 4 Programmier-Taster
- 5 Programmier-LED
- 6 KNX-Klemme BUS +/-
- 7 Kabel-Durchführung
- A Markierung zum Ausrichten des Deckels

### 3.2.2. Montage

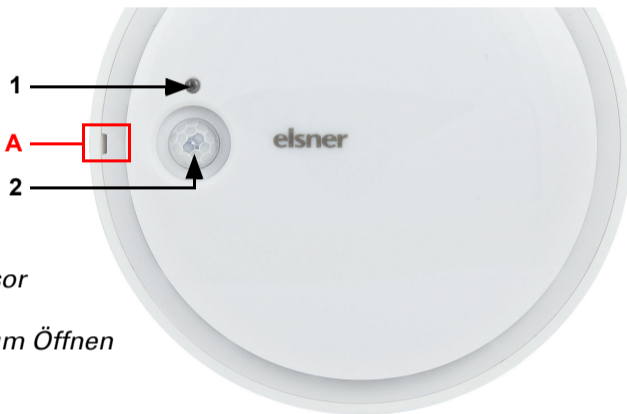


Abb. 3 Gehäuse von Außen  
1 Helligkeitssensor  
2 Präsenzsensoren  
A Aussparung zum Öffnen des Gehäuses



Abb. 4 Öffnen Sie das Gehäuse. Hebeln Sie dazu vorsichtig den Deckel vom Sockel. Setzen Sie an der Aussparung an, z. B. mit einem Schlitz-Schraubendreher.

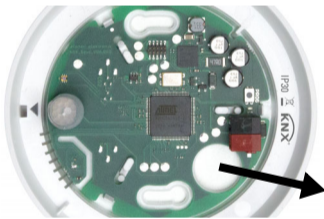


Abb. 5 Führen Sie das Buskabel durch die Kabel-Durchführung im Sockel.

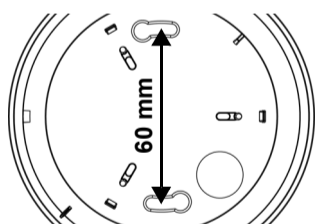


Abb. 6 Verschrauben Sie den Sockel an der Decke. Lochabstand 60 mm.

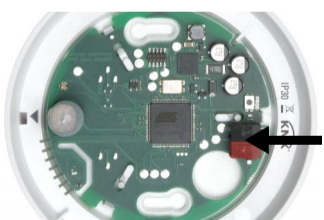


Abb. 7 Schließen Sie den KNX-Bus an der KNX-Klemme an.



Abb. 8 Verschließen Sie das Gehäuse, indem Sie den Deckel aufsetzen und einrasten. Richten Sie dazu die Aussparung im Deckel an der Markierung im Sockel aus (der Präsenzsensoren muss durch die Öffnung im Deckel ragen).

## 4. Inbetriebnahme

Helligkeitssensoren, Präsenzsensoren und die seitlichen Luftschlitze dürfen nicht verschmutzt, überstrichen oder abgedeckt sein.

Nach dem Anlegen der Busspannung befindet sich das Gerät 5 Sekunden lang in der Initialisierungsphase. In dieser Zeit kann keine Information über den Bus empfangen oder gesendet werden.

Der Präsenzsensoren hat eine Einlaufphase von ca. 15 Sekunden, in der die Anwesenheit von Personen nicht erkannt wird.

### 4.1. Gerät am Bus adressieren

Die Vergabe der physikalischen Adresse erfolgt über die ETS. Am Gerät befindet sich dafür ein Taster mit Kontroll-LED (Abb. 2, Nr. 4+5).

Das Gerät wird mit der Bus-Adresse 15.15.255 ausgeliefert. Eine andere Adresse kann mithilfe der ETS programmiert werden.

## 5. Wartung

In der Regel ist es ausreichend, das Gerät zweimal jährlich mit einem weichen, trockenen Tuch abzuwischen.

## 6. Entsorgung

Das Gerät muss nach dem Gebrauch entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden. Nicht über den Hausmüll entsorgen!